Sechs Lieder

von
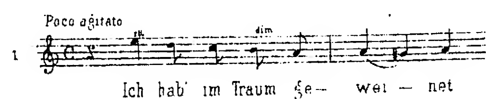
H. HEINE

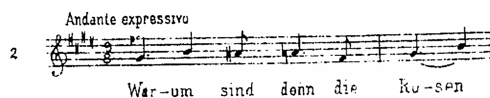
in Musik gesetzt

für eine Stimme mit Begleitung des Pianoforte

von

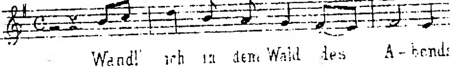
H. HENNINGS.

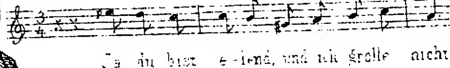
1


2


3


4


5


6


Hoffensberg, Jespersen & Fr. Trap Etabl.

CHRISTIANIA: C. WARMUTH.
STOCKHOLM: ABR HIRSCH.
KOPENHAGEN: OSCAR RISOM.
HAMBURG: AUG. CRANZ.
LEIPZIG: FR. KISTNER.

ICH HAB' IM TRAUM GEWEINET.

Henrik Hennings.

Poco agitato.

1. Ich hab' im Traum ge - wei - net, mir träumte, du lägest im Grab. Ich wach - te auf, und die Thrä - ne floss noch von der Wan - ge her - ab. Ich wach - te auf, und die Thrä - ne floss von der Wan - ge her - ab.
2. Ich hab' im Traum ge - wei - net, mir träumt' du ver - lie - ssest mich. Ich wach - te auf, und ich wein - te noch lan - ge bit - ter - lich. Ich wach - te auf, und ich wein - te noch lan - ge bit - ter - lich.
3. Ich hab' im Traum ge - wei - net, mir träumte, du bliebest mir gut. Ich wach - te auf, und noch im - mer strömt mei - ne Thrä - nen - fluth. Ich wach - te auf, und noch im - mer strömt mei - ne Thrä - nenfluth.

PIANO.

WARUM SIND DENN DIE ROSEN SO BLASS.

Andante espressivo.

p

1. War - um sind denn die
2. War - um bin ich so

PIANO.

pp

p

Ped.

Ped.

cresc.

dim.

1. Ro - - sen so blass, o sprich, mein Lieb, war - um, o sprich, mein Lieb, war-
2. krank, so trüb, mein lie - bes Lieb - chen? sprich, o sprich! mein lie - bes

cresc.

dim.

p *f*

1. um.........? war - um sind denn im grü - nen Gras.................... die
2. Lieb - chen? o sprich, mein al - ler - lieb - stes Lieb................., war-

f *fz*

Ped.

f *piu mosso.*

1. blau - en Veil - chen so stumm?
2. um ver - lie - ssest du mich?

p piu mosso

f

dim.

p a tempo. *riten.*

1. War - um? War - um? War - um?
2. War - um? War - um? War - um?

riten.

p a tempo. *dol.* *p*

Ped. Ped.

MEIN LIEBCHEN WIR SASSEN BEISAMMEN.

BARCAROLE.

Tranquillo.

p dol.

1. Mein Liebchen, wir sassen bei_
Gei_ _ster=Insel, die
klang es lieb und

dol.

PIANO.

p

p

1. sam_men trau_lich im leich_ten Kahn. Die
2. schö_ne, lag dämm_rig im Mon_den_glanz; dort
3. lie_ _ber, und wogt' es hin und her;

cresc.

1. Nacht war still, und wir schwam_men auf wei_ _ter Was_ser_bahn, die
2. klan_ _gen lie_ _be Tö_ _ne, und wog_te der Ne_bel_tanz, dort
3. wir a_ber schwammen vor_ü_ _ _ber trost_los auf wei_tem Meer,

dol.

poco rit. **p a temp.**

1. Nacht var still, und wir schwammen auf wei_ _ter Was_ser_bahn, die Nacht var
2. klan_ _gen lie_ _be Tö_ _ne, und wog_te der Ne_bel_tanz, der Ne_ _bel_
3. wir a_ber schwammen vor_ü_ _ber trost_los auf wei_tem Meer, auf wei_ _tem

poco rit.

cresc. *dim.* **p** **a tempo.**

1. 2.

1. still...., die Nacht var still....
2. tanz...., der Ne_ _bel tanz....
3. Meer...., auf wei_ _tem Meer....

2. Die
3. Dort

dim. *dol.* *dim.*

3.

rit. *dim.* **pp**

EIN FICHTENBAUM STEHT EINSAM.

Moderato agitato.

poco a poco

träumt von ei - ner Pal - - me, die fern im Mor - gen - land ein - sam und

p *poco a poco*

cre - - scen - - do. *f*

schwei - gend, ein - sam und schwei - gend trau - ert auf bren - nen - der Fel - - sen -

cre - - scen - - do. *f*

cresc ed accel.

wand...

accelerando.. ten.

crescendo. *ff* *fff*

Ped. Ped. Ped.

diminuendo. *p* ten. ten. *pp*

WANDL' ICH IN DEM WALD.

Andante.

p

1. Wandl' ich in dem Wald des A _ bends in dem träu _ me _ ri _ schen Wald, im _ mer wan _ delt mir zur Sei _ te dei _ ne zärt _ li _ che Ge _ stalt...........

2. Ist es nicht dein wei _ sser Schlei _ _ er? nicht dein sanf _ tes An _ ge _ _ sicht? o _ der ist es nur der Mond _ schein der durch Tan _ nen _ dun _ kel bricht........?

3. Sind es mei _ ne eig _ nen Thrä _ _ nen, die ich lei _ se rin _ nen hör? o _ der gehst du, Lieb _ ste, wirk _ lich wei _ _ nend ne _ ben mir ein _ her............?

PIANO.

pp

poco rit.

p dolce.

mf

dim.

pp

rall.

ppp

Ped.

JA DU BIST ELEND.

Andantino.

p

1. Ja, du bist e_lend, und ich grol_le
2. Wohl seh' ich Spott, der dei_nen Mund um_
3. Un_sicht_bar zuckt' auch Schmerz um dei_nen

PIANO.

p *dim.* *p*

cresc.

1. nicht;_ mein Lieb, wir sol_len Bei_de e_lend sein, ja e_lend sein! Bis uns der
2. schwebt, und seh' dein Au_ge bli_tzen tro_tzig_lich, ja tro_tzig_lich, und seh' den
3. Mund, ver_borg_ne Thrä_ne trübt des Au_ges Schein, des Au_ges Schein, der stol_ze

cresc. *dim.* *cre_*

ritard.

1. Tod das kran_ke Her_ze bricht, mein Lieb, wir sol_len Bei_de e_lend sein.
2. Stolz, der dei_nen Bu_sen hebt,_ und e_lend bist du doch, e_lend wie ich.
3. Bu_sen hegt ge_hei_me Wund'_ mein Lieb, wir sol_len Bei_de e_lend sein.

scen _do. *mf* *ritard.* *dim.* *p*

dim. *per_ _den_ _do_si.* *ppp*